

Dieter Hecking (Ex-Sportvorstand)

Beitrag von „Gamli“ vom 19. April 2024, 23:40

Ich hab von Hecking echt mal viel gehalten und war ausdrücklicher Fan von dem Versuch, den alten (und erfolgreichen!) Hasen im Fußballgeschäft in neuer Rolle zu installieren. Ruhe und Seriosität hatte ich mir hierbei vor allem versprochen, aber durchaus auch ein Händchen für einen stimmigen Kader aus der Trainerperspektive.

Nach fast vier Jahren muss man festhalten, dass insbesondere letzteres null komma null funktioniert hat. Ruhe gab es überwiegend schon, aber auch nur weil er es erfolgreich geschafft hat den eingeschlagenen Weg (Konsolidierung im Mittelfeld der 2. Liga) der Anhängerschaft als alternativlos zu verkaufen. Seriosität gab's auch, aber halt vor allem in der Außendarstellung (mit Ausnahmen bei diversen, bodenlosen OMV-Reden) und explizit nicht bei seiner Kernaufgabe: guter Kader, guter Trainerstab, Entwicklung, Konzept, personenunabhängige Spielkultur etc.

Für mich hat Hecking hier fertig. Und ja, vermutlich musst du ihm und dem nicht weniger glücklosen dafür aber wenigstens verhandlungsstarken Rebbe leider den kommenden Sommer und die kommende Spielzeit verplanen lassen, inkl. der eventuellen Rekordeinnahmen. Das führt bei mir zu größtem Magengrummeln, ist aber leider alternativlos.

Nur muss dann jetzt nach dieser Saison seitens des AR der Stecker final und kompromisslos gezogen werden. Keine Verlängerung und dadurch frühzeitige Klarheit inkl. ein ganzes Jahr Zeit, welches dann bitte genutzt wird nach Palikuca und Hecking mal nicht ins mehr oder weniger tiefe Personalklo zu greifen.